



Presse-Information

Strecke der ADAC Heidelberg Historic:

Rollende Legenden erkunden reizvolle Landschaften

„Jede Landschaft hat ihre eigene, besondere Seele, wie ein Mensch, dem du gegenüber lebst“, so beschrieb der Schriftsteller Christian Morgenstern die Anziehungskraft landschaftlicher Schönheit und Vielfalt. Ein ganz besonders reizvolles Stückchen Erde erkunden die edlen Automobile der Heidelberg Historic auf den beiden Etappen zwischen Rhein, Neckar und Main.

Vom Start- und Zielort Sinsheim im Kraichgau geht es am 1. Rallyetag auf der Kraichgau-Kurpfalz-Etappe Richtung Osten ins idyllische Bad Wimpfen, der größten erhaltenen Stauferpfalz nördlich der Alpen. Am Neckar entlang Richtung Süden führt uns die Route anschließend in einem Halbkreis um das württembergische Heilbronn. Von dort geht's gen Westen ins Zabergäu, durch Frauenzimmern und das merowingerzeitliche Güglingen. Weiter westlich vereinen sich der württembergische Stromberg und der badische Kraichgau zur Genussregion Kraichgau-Stromberg. Weinberge soweit das Auge reicht, idyllisch gelegene Burgen und Schlösser kennzeichnen die sanfte Hügellandschaft, die dem milden Klima, den vielen Sonnenstunden und dem fruchtbaren Boden den Titel „größte deutsche Rotweinregion“ verdankt. Auf der badischen Weinstraße Richtung Norden führt uns die Route nach Kronau und anschließend entlang der berühmten badischen Spargelstraße zum Formel-1-Motodrom nach Hockenheim. Durch die Kurpfalz – heute weitestgehend als Rhein-Neckar-Region bekannt - gelangen wir ins malerisch gelegene Heidelberg, das schon die Dichter und Maler der Romantik faszinierte und inspirierte. Durch Neckartal und Odenwald kehren wir schließlich zu unserm Zielort Sinsheim zurück.

Der 2. Rallyetag führt uns auf der „Madonnenland-Zabergäu-Etappe“ in nordöstlicher Richtung aus dem Kraichgau hinaus ins badische Frankenland, dem Nordzipfel Baden-Württembergs. Bei Neckarzimmern an der Burgenstraße überqueren wir den Neckar und fahren fortan im Odenwald Richtung Norden. Bildstöcke, Heiligenbilder, Kreuze, Kapellchen, insgesamt über 3.000 religiöse Kleindenkmale verkünden unmissverständlich unsere Ankunft im Madonnenland, das die Altkreise Buchen und Tauberbischofsheim umfasst und sich vom östlichen Odenwald über das Bauland und Tauberfranken erstreckt. Wir verlassen Buchen und die Wallfahrtsstadt Walldürn Richtung Süden durchqueren im Württembergischen das mittlere Neckartal, lassen Boxberg und Neckarsulm hinter uns und steuern auf die südlichste Region der Etappe, die Region Heuchelberg am Rande des Zabergäus, zu. In nördlicher Richtung fahren wir schließlich durch den Kraichgau zum Start- und Zielort Sinsheim.